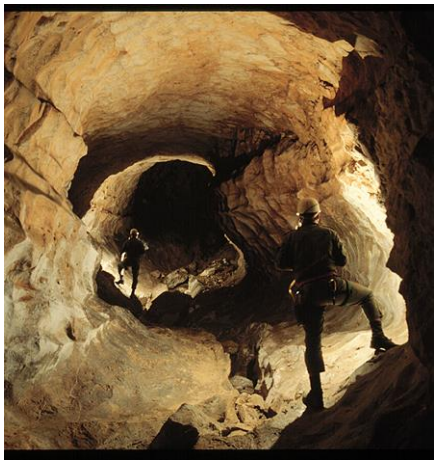
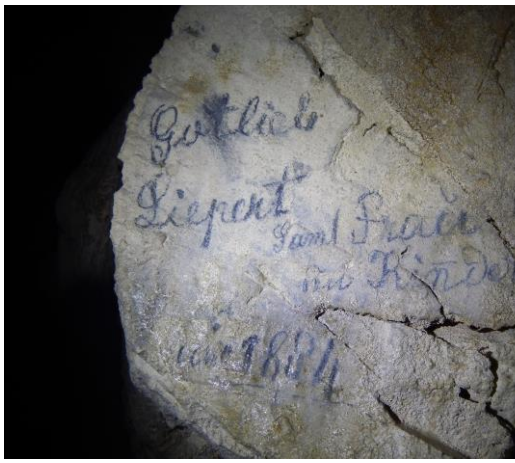

„Verborgene Welten –Höhlen und Karst im Rätikon“

Eine Fortbildungsveranstaltung für alle Mitglieder des Vorarlberger Bergführerverbands.

Rund ein Drittel der Landesfläche von Vorarlberg sind verkarstet. Speziell in den Gebieten des Gottesackers oder dem Sulzfluhplateau dominieren typische Karsterscheinungen wie Karren, Dolinen und Höhlen. Den wenigsten ist bekannt, dass es mittlerweile über 1000 bekannte natürliche Höhlen in Österreichs westlichstem Bundesland gibt. Das Weißplatten-Höhlensystem im Rätikon misst beinahe 5 Kilometer in der Länge und ist über 500 m tief. Es stellt das längste und tiefste derzeit bekannte Höhlensystem in Vorarlberg dar.
Im Rahmen dieser Veranstaltung werden die wichtigsten Karstgebiete sowie deren Formenschatz vorgestellt und ein Überblick über die verborgene Welt der Vorarlberger Höhlen und deren Entstehung gegeben. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei auf die Gebirgsregion des Rätikons an der Schweizer Grenze gelegt.
Ebenso werden die Sensibilität dieses Lebensraums sowie rechtliche Aspekte in Zusammenhang mit Höhlenbefahrungen thematisiert. Im Rahmen der Exkursion besuchen wir die Schweizer Sulzfluhhöhlen. Diese teils mehrere Kilometer langen Höhlen stellten früher ein noch wesentlich größeres zusammenhängendes Höhlensystem dar. Besonders erwähnenswert sind historische Inschriften, sowie die Funde von Höhlenbärenknochen in diesen alpinen Höhlen.

Termin:	17.09.2027 Hüttenzustieg & Vortrag Tilisunahütte 18.09.2027 Höhlenexkursion Sulzfluhhöhlen Eine Teilnahme an Einzeltagen ist aus org. Gründen leider nicht möglich.
Treffpunkt:	17.09.2027, 13:00 Uhr, Grabs (beschränkte Parkmöglichkeiten)
Dauer:	Zustieg Tilisunahütte ~3,5 Stunden; 1000 Hm (Grabs – Schwarzhornsattel – Tilisunahütte); Ende der Veranstaltung: ~17:00 Uhr am 18.09.2027 am Ausgangspunkt.
Kosten:	98 € (Leihausrüstung (Anzug, Helm, Lampe), Unkostenbeitrag); Die Kosten für die Nächtigung mit HP auf der Tilisunahütte sind in diesem Betrag nicht enthalten und müssen vor Ort separat beglichen werden.

Teilnehmerzahl:	max. 16 Personen; auf Grund der begrenzten Teilnehmerzahl werden die Anmeldungen anhand des Anmeldedatums gereiht.
Anmeldung:	Bis 31.08.2027 im VÖBS-Mitgliederbereich (https://mitglieder.bergfuehrer.at/)
Organisatorisches:	Die Reservierung der Schlafplätze auf der Hütte übernimmt der Verband. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt, sofern die Sicherheit der Teilnehmenden nicht gefährdet ist. Über die Absage der Tour entscheiden die Kursleiter.
Storno:	Bei Rücktritt gelten folgende Stornobedingungen, bezogen auf den Gesamtpreis: Bis zum 21. Tag vor Veranstaltungsbeginn 50%, danach: 100%. Sollten die zum Zeitpunkt des Rücktritts bereits entstandenen Kosten unsererseits durch Vorauszahlungen u. ä. den Stornobetrag übersteigen, werden diese zusätzlich in Rechnung gestellt. Falls ein Teilnehmer die Fortbildung frühzeitig verlässt werden ebenfalls keine Kosten zurückerstattet.
Haftung:	Ein erhebliches Maß an Umsichtigkeit und Erfahrung wird bei jedem Teilnehmer vorausgesetzt. Der Vorarlberger Bergführerverband sowie die Kursleiter übernehmen daher keinerlei Haftung bei Unglücksfällen, Schäden oder sonstigen Unregelmäßigkeiten, die sich im Rahmen der Veranstaltung ergeben. Dies wird vom Teilnehmer ausdrücklich durch seine Anmeldung bestätigt. Gerichtsstand und Erfüllung ist Feldkirch. Es wird Österreichisches Recht vereinbart.
Leitung:	Im Auftrag des Vorarlberger Bergführerverbands: Alex Klampfer, staatl. gepr. Berg- und Skiführer, Höhlenführer Christoph Küng, staatl. gepr. Berg- und Skiführer

Ausrüstung für den Hüttenzustieg und die Exkursion:

- ☐ Der Witterung entsprechende Bergbekleidung
- ☐ Verpflegung und Getränk
- ☐ Rucksack mit Erste Hilfe und Biwaksack
- ☐ Waschzeug, Hüttenschlafsack, Bargeld, Ausweis ect.
- ☐ Reservebekleidung
- ☐ Plastiksack für die schmutzige Höhlenausrüstung

- ☐ Die Ausrüstung für die Höhlenbefahrung (Helm, Stirnlampe, Höhlenanzug) wird zur Verfügung gestellt. Bitte entsprechend großen Rucksack mitnehmen, damit die Leihausrüstung noch Platz hat.